Landrath:
Bürgermeister.

Der vorgelegte Plan der Firma Franz Hoffmann und Söhne, offene Handelsgesellschaft in Neuburg a.D. über Erbauung eines Betriebsgebäudes in Flora Anwesen d. 288 Distr., wird mit der Maßgabe bürgerpolizeilich genehmigt, daß die Bestimmungen der allgemeinen Bauordnung und die baupolizeilichen Vorschriften genau eingehalten werden.

No. 14.

Magistrats-Sitzung

abgehalten am 24. April 1919.

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

Herr rechtsk. Bürgermeister Karl Mayer

2. Die bürgerlichen Magistratsräte:

Hoffmann	Winkl rechtsk.
Heiß	Hammerl
Metzger rechtsk.	Kapfer

3. Oberinspektor Latteier.

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent.	Gegenstand.	Beschluss
1	—		Sitzungsprotokoll vom 14. 4. 19	Das Sitzungsprotokoll vom 14. 4. 19 ist in der heutigen Sitzung zur allgemeinen Kenntnisnahme aufgelegen, ohne Erinnerung.
2	2403		Rein Alois, Fürsorgeangelegenheit	Der Beschluss des Amtsgerichts Neuburg a. D. vom 10. 4. 19 ist zur Kenntnis genommen. Rein Alois ist in der Anstalt „Finkheim" zu belassen.
3	2448		Kapitalheimzahlung	Von der Kapitalheimzahlung des Ökonomen Jakob Gehbauer Hs. Nr. 1 in Lechhof zu 5000 M der Hl. Christkindsorgenkapitalstiftung wurde Kenntnis genommen und Löschung bewilligt.
4	2445		Kapitalkündigung	Von der Kapitalkündigung des Gallus Wiedemann Hs. Nr. 4 in Moos zu 500 M der Ludwigsstiftung und 500 M der Leonhardsberger'schen Stiftung wurde Kenntnis genommen und nach erfolgter Geldanlage in Vormerk- und Hebenbergs Löschung genehmigt.
5	2444		Kapitalheimzahlung	Von der Kapitalheimzahlung des Heinrich Eisenhofer Hs. Nr. 139 in Kemmertshofen zu 1000 M der Magilis'schen Armenstiftung wurde Kenntnis genommen.
6	2379		Feuerlöschanschaffung	Die Kostenzahlung des Herrn Kreis-Forstmeisters vom 17. 4. 19 über die Festsetzung der Kosten für Feuerlöschanschaffung wurde in heutiger Kreis-Sitzung genehmigt.

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluß
7	2460		Hilfssammelstelle Sacher	Dem Antrag des Arbeiterrates dahier auf Übertragung der Hilfssammelstelle von Lebensmittel Sacher dahier auf den Kaufmann Josef Fallenbacher dahier wird stattgegeben, weil sich Sacher verschiedene Unregelmäßigkeiten in der Hilfsversorgung zu Schulden kommen ließ.
8	2343		Anstellung eines Forstsachverständigen	Vorgetragen ist mit dem Rücktritte des Kaufmannsbesitzers Anton Stöckl dahier von dem Forstsachverhältnisse bezüglich der Grundstücke Fl. N. 1952 und 1942a vom 1. Oktober 1919 ab in Betracht kommenden. Die genannten Grundstücke sind vom genannten Zeitpunkte ab weiterzuverpachten.
9	2451		Remunerationen an Hr. Fek. Sekr. Karl Volz für Hilfsversorgungsarbeiten	Dem Feldzeugsekretär Herrn Karl Volz wurde die Einführung der Hilfsaktivierung wegen der damit verbundenen großen Arbeitslast (insbesondere Arbeitsleistung außer der Dienstzeit) eine monatliche Remuneration von 100 M aus der Hilfsversorgungskasse bewilligt. Die Arbeitslast für die Hilfsversorgung hat sich inzwischen bedeutend vermindert, weshalb diese Remunerationen für Herrn Sekretär Volz vom 1. Mai 1919 ab auf monatlich 60 M ermäßigt wird.
10	2409		Grundablösung	Das Gesuch des Briefträgers Herrn Theodor Rausch dahier um Ablösung einer Kühe von dem städt. Kuh-Grasnutzungsrechte wird abgewiesen, da

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluss
				dieser Platz für städtische Granite dringend weiter benützt wird.
11	2410		Kläranlagenregulierung	Magistrat ist mit Auffassung der Herren Wasserwerksleiter Lautenschlager und Preidler sowie des Rechtsvertreters des Kommunalunternehmens für die Kläranlagenregulierung der Stadt Neuburg a. D. einverstanden. Zur Verteilung des Gutachtens an die einzelnen Wasserwerksleiter ist Herrn Arbeitsrecht Josef Reigl beizuziehen.
12	2456		Bauansuch	Der Plan des Privatiers Wilhelm Fink über Errichtung eines Wohnhauses in seinem Anwesen Nr. 206 dahier wird genehmigt, mit der Auflage, dass die technischen Vorschriftsbestimmungen genau eingehalten werden. Die Ausführung hat durch städt. Arbeiter auf Kosten des Herrn Fink zu geschehen.
13	2457		Aufbauerweiterung einer Remise im Anwesen Nr. 173	Der Plan des Gastwirts Johann Glasmann dahier über Aufbauerweiterung einer Remise in seinem Anwesen Nr. 173 dahier wird mit der Auflage genehmigt, dass die Bestimmungen der allgemeinen Bauordnung und die technischen Vorschriftsbestimmungen genau eingehalten werden.

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluss
14	2455		Einrichtung der Wasserleitung im Hause des Herrn Hauptmann Fleischner	Der Plan des Herrn Hauptmann Waldamer Fleischner über den Anschluss seines Hauses an die Hauptwasserleitung wird mit der Auflage genehmigt, dass die technischen Bestimmungen und die polizeilichen Vorschriften genau eingehalten werden. Die Ausführung hat durch staatl. Arbeiter auf Kosten des Herrn Fleischner zu geschehen.
15	2453		Genehmigung	Der Plan des Gärtnereibesitzers Eduard Fürst über Errichtung eines Treibhauses und einer Wasserleitung in seinem Anwesen L.85 dahier wird mit der Auflage genehmigt, dass die Bestimmungen der allgemeinen Bauordnung und die technischen Bestimmungen genau eingehalten werden.
16	2454		Genehmigung	Der Plan der Frau Elise Lehder über Errichtung einer Wasserleitung mit Pumpe durch einen Abteil in seinem gemeinschaftlichen Wasserleitungsbau mit der Hauptwasserleitung dahier wird bezüglich genehmigt mit der Auflage, dass die Bestimmungen der allgemeinen Bauordnung und die technischen Bestimmungen genau eingehalten werden.
17	2407		Städt. Arbeiter	Die Lieferung des Städt. Arbeiterausschusses haben die Listen gestellt, die städt. Arbeiter in Kleinen Parzellen

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluß
				gemeinde einen jährlichen Pachtzins. Der Gemeinderat beschließt in seiner heutigen Sitzung, der Forstabteilung von Falkenau einen Vorzugspreis bei im Besitze der Hochgemeinde befindlichen Landwirtschaften Pachtungsanträge zu überlassen. Aus dem Pachtzins desselben wird die Abteilung einen angemessenen Teil zu erhalten, damit sie zur teilweisen Bestreitung der Kosten für einen neuen Forstarbeiter verwendet kann.
20	2458		Erhöhung der Forstwärterlöhne	Die von den Forstwärtern Kübele, Stöckl und Erhard angesprochene Erhöhung ihrer Löhne von 58 Pfg. auf 1 M. für die Arbeit wird genehmigt und zwar rückwirkend vom 1. Januar 1919 ab. Ferner wird denselben für die Forstwache gelegentlich der Treiben statt bisher 2,50 M. eine Entschädigung von je 3 M. für die Arbeit bewilligt.
21	2468		Wildschadenregelung	Dem Jagen Eichhorn wird zu den Kosten für den Wildschadenzaun ein einmaliger außerordentlicher Zuschuß von 300 M. bewilligt. Für die an die Kommunalstelle abgelieferten Wolf erhält Eichhorn außerdem wie bisher 3 M. pro Liter.
22	2475		Ankauf eines steil. Hauses von der Forstgemeinde	Der Antrag des Hilfsgeometers Hansen Schimmel, seiner um käufliche Überlassung einer steil. Fläche von 8,5 Hg.,

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand
24	2422		Marburger Lindenstrasse
25	2459		Regulierung der Wienerstrasse

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluss
				wurde zurückgestellt, damit sogleich die Auffüllung dieses Verfügungs mit Kiste begonnen kann.
26	2396		Jüngerdamkeller	Herr Magistratsvorstand gab in heutiger Sitzung von der Eingabe des Herrn Grafen von May vom 20.6.1916 Kenntnis, wonach derselbe seinen Besitz Jüngerdamkeller – Gb. No. B 222 dessen bestehend aus Fl. No. 284 zu 0,067 ha = 20 Dezimalen und Fl. No. 2842/2 zu 0,147 ha = 43 Dezimalen der Feldgemeinde Neuburg a. D. um 10.000 M zum Kaufe angeboten hat. Magistratsvorstand erachtet den Kaufpreis für angemessen und beantragt, den vorgeschlagenen Besitz vorbehaltlich Zustimmung der Gemeindekollegien und für die Feldgemeinde zu erwerben und zwar insbesondere aus dem Grunde, um eine Verbindung der Lobestrasse mit der Evangelischen Kirchstrasse herzustellen.
27	2466		Grundabtretung vom vom Bäcker Gerstner	Folgenden Anwesensbesitzern dieser wurden auf Ansuchen von dem städt. Grundstücke vom Bäcker Gerstner Fl. No. 615 der Feldgemeinde Neuburg a. D. die unten bezeichneten, rechts gerundeten vorgemessenen Flächen, wie solche im Teilungsplan vom 20. März 1919 genau skizziert eingezeichnet sind, zum Preise von 90 M für das Dezimale käuflich abgetreten:

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand

Beschluß

1. Johann Schrettle, Zieglhüttner, D. 119 ca. 2 Tag.
2. Josef Bachmeier, Hüttenmeister, D. 99 " 7 "
3. Anton Hagl, Wirtner, D. 118, " 6 "
4. Josef Sellmeier, Zieglhüttner, D. 117 " 5 "
5. Johann Sachs, Zieglhüttner, D. 116 ½ " 7 "
6. Wally Motz, Brennmaterialien, D. 92 " 8 "
7. Marin Obermeier, Zieglhüttnerbesitzer, D. 91 " 5 "
8. Karl Stettner, Wirtschaftsmeister, D. 86 " 4 "
9. Michael Stettner, Gewölbexpeditor, D. 85 " 6 "
10. Jakob Stecher, Oberweg D. 84 " 2 "

Die Kaufpreise sind bei der Versteigerung bar zu erlegen. Alle auf die Beurkundung, Vermessung und Abschreibung vorzunehmenden Kosten haben die Käufer zu tragen.

Die Umgrünung der abgetretenen Flächen haben die Käufer auf ihre Kosten herstellen zu lassen.

Durch die abgetretenen Flächen darf der jetzige Hindernisverbindungsweg, die städtischen Häuser haben sich für sich und ihre Besitznachfolger zu verpflichten, der Stadtgemeinde Haftung a. d. Verb. Rust hinzuräumen, die verkauften Grundstücke zum Zwecke der Vermessung von etwa notwendig werdenden Vermarkungen an diesen Termin betreten zu lassen und insbesondere die nötigen Aufgrabungen zu gestatten

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluss
				Für vorläufige Kenntnisnahme wird hiermit Bürgermeisteramt verständigt. Kassenmäßige Vollzugsanzeige wird nicht erstattet. Stadtmagistrat Neuburg a.D. Mayer Lattich